

## Jungheinrich-Aktie

2018 verzeichnete die Jungheinrich-Aktie nach einem positiven Start und einem Allzeithoch im Januar zum Jahresende einen Wertverlust von 42 Prozent. Im September wurde die Aktie mit der Neuordnung der Indizes der Deutschen Börse dem SDAX zugeordnet. Die Vorzugsaktionäre sollen mit einer Dividende von 0,50 € am Unternehmenserfolg beteiligt werden.

### Kursperformance 2018



### Aktienmärkte enttäuschen 2018

Die internationalen Aktienmärkte waren im Jahr 2018 überwiegend von politischen Ereignissen geprägt. Die andauernde Ungewissheit über das Ergebnis der Brexit-Verhandlungen, Italiens Verschuldungsdebatte mit der EU, die Wahlen in Brasilien, Italien sowie der Türkei, aber vor allem der Handelskonflikt zwischen den USA und China waren die beherrschenden Themen im Berichtsjahr. Die zahlreichen Unsicherheiten in Verbindung mit Rezessionsängsten ließen die Investoren deutlich vorsichtiger agieren und die Aktienmärkte in der Folge in einen Abwärtstrend geraten.

Die wichtigsten deutschen Börsenindizes verzeichneten 2018 – nach einem noch recht vielversprechenden Start – insbesondere durch Kursverluste im 4. Quartal deutliche Einbußen. Der DAX erreichte mit 10.382 Zählern im Dezember sein Jahrestief. DAX und MDAX gaben im Jahresverlauf jeweils zweistellig um 18 Prozent auf 10.559 Punkte (Vorjahr: 12.918 Punkte) beziehungsweise 21.588 Punkte (Vorjahr: 26.201 Punkte) nach. Der SDAX verlor im Berichtsjahr 20 Prozent seines Wertes und schloss zum Ende des Jahres 2018 mit 9.509 Punkten (Vorjahr: 11.887 Punkte).

### Jungheinrich-Aktie durch Neuordnung der Börsenindizes im SDAX

Die Jungheinrich-Aktie konnte sich – wie die Wertpapiere zahlreicher anderer Investitionsgüterhersteller auch – dem schwachen Marktumfeld angesichts der drohenden Konjunkturabschwächung nicht entziehen und verlor im Jahresverlauf mit einem Minus von 42 Prozent im Vergleich zum Gesamtmarkt überproportional an Wert. Ausgehend von ihrem Jahreshoch von 41,60 € (12. und 15. Januar 2018) gab die Aktie über das Jahr hinweg deutlich nach und erreichte am 20. Dezember 2018 mit 22,34 € ihren Tiefststand. Die Anteilsscheine gingen zum 31. Dezember 2018 mit einem Kurs von 22,84 € aus dem Handel. Entsprechend reduzierte sich die Marktkapitalisierung von 4.014 Mio. € (Ende 2017) um 1.684 Mio. € auf 2.330 Mio. € (Ende 2018).

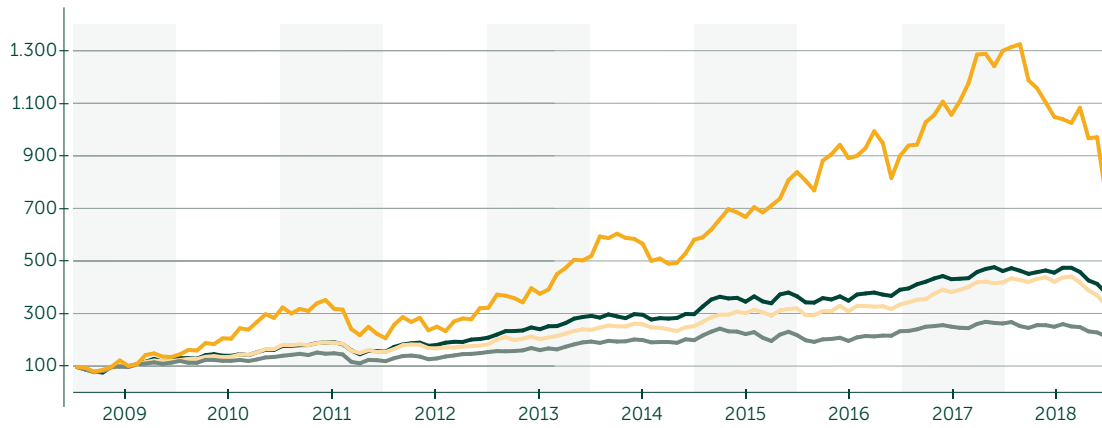
Mit der Neuordnung der Indizes der Deutschen Börse wird die Jungheinrich-Aktie seit dem 24. September 2018 nicht mehr im MDAX, sondern im SDAX geführt. Die bestehende Trennung nach Tech- und Classic-Segmenten wurde aufgehoben. Damit wird ein Doppellisting von TecDAX-Werten möglich. Unternehmen im DAX, die den Technologie-sektoren zugeordnet werden, können nun auch in den TecDAX aufgenommen werden. Werte aus dem TecDAX können gleichzeitig auch im MDAX oder im SDAX notieren. Außerdem wurde die Zusammensetzung des MDAX von 50 auf 60 Unternehmen und die des SDAX von 50 auf 70 vergrößert.

In der Rangliste der Deutschen Börse belegte die Jungheinrich-Vorzugsaktie im Dezember 2018 bei der für die Indexberechnung relevanten Freefloat-Marktkapitalisierung mit 1.239 Mio. € Rang 98 (nach neuer Indexstruktur; Vorjahr: Rang 44 nach alter Indexstruktur).

## Kursentwicklung im Zeitverlauf

### Kursverlauf 2009 bis 2018

in %

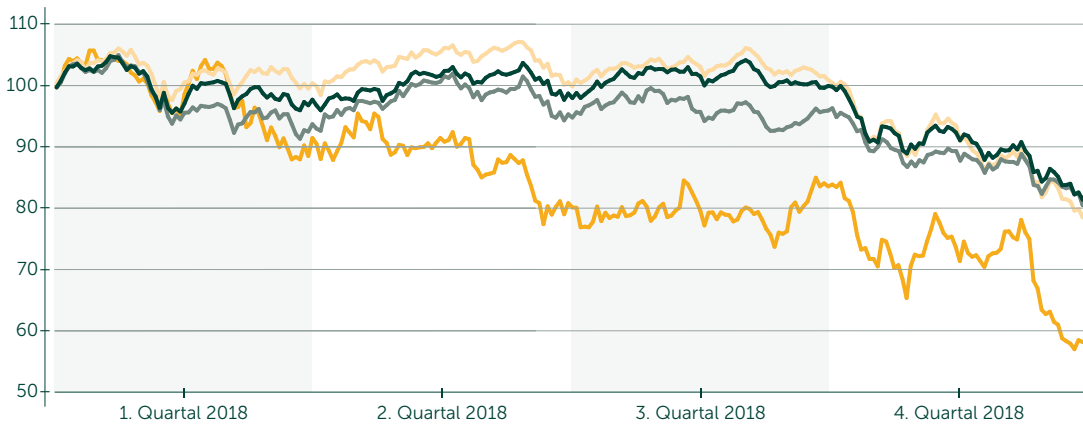


— Jungheinrich — DAX — MDAX — SDAX

Alle Werte sind rückwirkend angepasst wegen des am 22. Juni 2016 umgesetzten Aktiensplits (1:3).

### Kursverlauf 2018

in %



— Jungheinrich — DAX — MDAX — SDAX

Von der Gesamtzahl der Aktien der Jungheinrich AG (102 Mio. Stück) sind nur die 48 Mio. stimmrechtslosen Vorzugsaktien börsennotiert und breit gestreut. Die 54 Mio. Stammaktien werden jeweils hälftig von den Familien der Töchter des Unternehmensgründers Dr. Friedrich Jungheinrich gehalten. Beim Börsenumsatz erreichte die Aktie Rang 109 (nach neuer Indexstruktur; Vorjahr: Rang 55 nach alter Indexstruktur).

Der meldepflichtige Anteilsbesitz nach §§ 33 ff. WpHG an der Jungheinrich AG ist gemäß § 40 WpHG auf der Internetseite des Unternehmens ([www.jungheinrich.com](http://www.jungheinrich.com)) unter der Rubrik Investor Relations sowie im Anhang des Jahresabschlusses der Jungheinrich AG veröffentlicht.

Die Jungheinrich-Aktie gehört dem Qualitätssegment Prime Standard der Deutschen Börse an. Sie wird an allen deutschen Börsenplätzen gehandelt. Die Handelsumsätze (Xetra und Frankfurt) beliefen sich 2018 auf 34,8 Mio. Stück und übertrafen damit das Volumen des Jahres 2017 (30,5 Mio. Stück) um 14 Prozent. Der durchschnittliche Umsatz der Aktie pro Handelstag (Xetra und Frankfurt) von 139,7 Tsd. Stück lag um 16 Prozent über dem Vorjahr (120,8 Tsd. Stück). Wertmäßig entspricht dies einem im Vergleich zum Vorjahr gestiegenen durchschnittlichen Handelsumsatz von 4,1 Mio. € pro Tag auf 4,5 Mio. € pro Tag.

## Stabile Dividende geplant

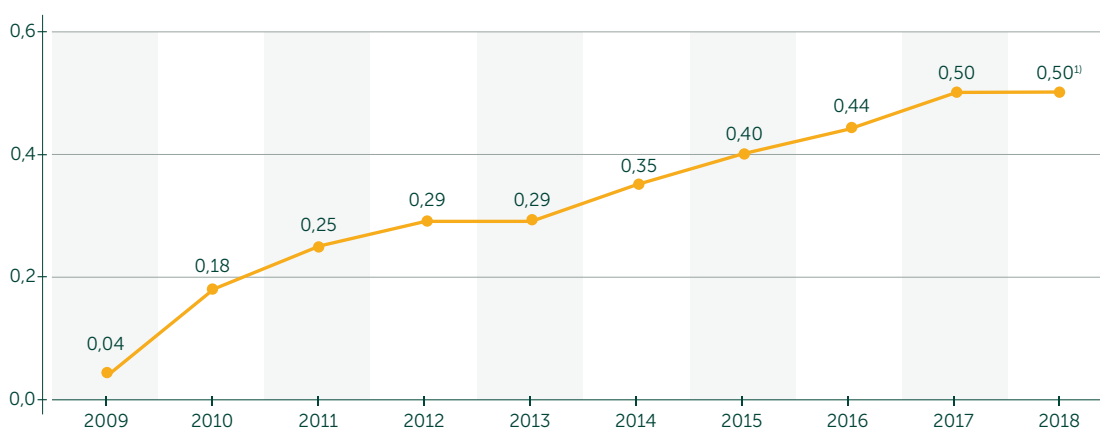
Die Jungheinrich-Aktie hat sich in ihrer Börsenhistorie seit 1990 als zuverlässiges Dividendenpapier etabliert. Das Unternehmen verfolgt grundsätzlich eine Politik kontinuierlicher Dividendenzahlungen. Ziel ist es, zwischen 25 Prozent und 30 Prozent des Ergebnisses nach Steuern an die Aktionäre auszuschütten.

Vorstand und Aufsichtsrat der Jungheinrich AG beabsichtigen, der Hauptversammlung am 30. April 2019 eine Dividendenausschüttung in Höhe von 0,50 € (Vorjahr: 0,50 €) je nennbetragslose Vorzugsaktie beziehungsweise 0,48 € (Vorjahr: 0,48 €) je nennbetragslose Stammaktie vorzuschlagen. Der Dividendenvorschlag sieht somit eine zum Jahr 2017 unveränderte Ausschüttung für die Vorzugsaktien vor, obwohl das Ergebnis nach Steuern unter dem Vorjahr liegt. Vorbehaltlich der Zustimmung der Hauptversammlung ergibt sich daraus wie im Vorjahr eine Ausschüttungssumme von 50 Mio. €.

Die Auszahlung wird am dritten auf die Hauptversammlung folgenden Geschäftstag vorgenommen (6. Mai 2019). Die Ausschüttungsquote, die sich als prozentualer Anteil der Dividendensumme im Verhältnis zum Ergebnis nach Steuern ergibt, erreicht wie im Vorjahr 28 Prozent.

## Dividendenentwicklung

in €



Alle Werte sind rückwirkend angepasst wegen des am 22. Juni 2016 umgesetzten Aktiensplits (1:3).

1) Vorschlag

## Gründe, in Jungheinrich zu investieren

Jungheinrich ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Intralogistik. Gründe, die für ein Investment in Jungheinrich-Aktien sprechen:

- ▶ globale Kunden in attraktiven Wachstumsbranchen
- ▶ integriertes Geschäftsmodell mit hohem Serviceanteil
- ▶ starke Marktposition bei Flurförderzeugen: Nr. 2 in Europa
- ▶ klare Konzernstrategie, die auf nachhaltiges, profitables Wachstum ausgelegt ist
- ▶ finanzielle Unabhängigkeit durch solide Bilanz
- ▶ stabile Aktionärsstruktur
- ▶ kontinuierliche Dividendenzahlungen

Die Jungheinrich-Aktie erwies sich für langfristig orientierte Anleger trotz des schwachen Börsenjahres 2018 als solide Kapitalanlage. Über einen Zehn-Jahres-Zeitraum verzeichnete das Papier eine deutlich bessere Wertentwicklung als DAX, MDAX und SDAX. Über einen Fünf-Jahres-Zeitraum zeigt sich vor dem Hintergrund der Kursentwicklung im Berichtsjahr ein differenziertes Bild: Während die Performance im Vergleich zum DAX noch klar stärker ist, fällt der Vorsprung gegenüber MDAX und SDAX weniger deutlich aus.

### Langfristige Wertentwicklung der Jungheinrich-Aktie

Anlagezeitraum	10 Jahre	5 Jahre
Anlagezeitpunkt	01.01.2009	01.01.2014
Depotwert Ende 2018	92.678 €	15.600 €
Durchschnittliche Rendite pro Jahr	25,0 %	9,3 %
Vergleichsrenditen deutscher Aktienindizes		
DAX	7,8 %	2,4 %
MDAX	14,1 %	5,5 %
SDAX	12,9 %	6,8 %

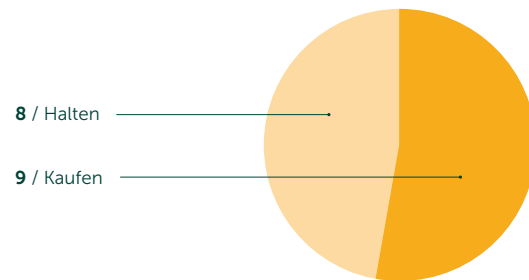
Hinweis: Anlagebetrag jeweils 10 Tsd. €; Wiederanlage der jährlich zugeflossenen Dividenden in weitere Vorzugsaktien.

## Analysten-Coverage auf konstant hohem Niveau

Aktienresearch ist eine wesentliche Voraussetzung dafür, dass Investoren auf Wertpapieremittenten aufmerksam werden. Es stellt eine wichtige Grundlage für die Anlageentscheidung dar. M.M. Warburg hat die Coverage im Oktober 2018 vorübergehend eingestellt, während die Bank of America Merrill Lynch im Juli 2018 die Coverage neu aufgenommen hat. Damit ist die Anzahl der Banken und Research-Unternehmen, welche die Jungheinrich-Aktie regelmäßig beobachten und bewerten, gegenüber dem Vorjahr konstant (17). Neun Analysten empfahlen die Aktie zum Kauf, acht Analysten stuften sie mit „Halten“ ein. Auf Basis der maßgeblichen Analystenbewertungen lag das durchschnittliche Kursziel bei 34 €. Der niedrigste Wert betrug 28 €, als höchster Zielkurs wurden 40 € angenommen.

### Analystenempfehlungen

31.12.2018



### Analysten-Coverage 2018

▶ Baader Bank	▶ Commerzbank
▶ Bankhaus Lampe	▶ DZ Bank
▶ Bank of America Merrill Lynch	▶ Hauck & Aufhäuser
▶ Berenberg	▶ Jefferies
▶ Citigroup	▶ Landesbank Baden-Württemberg
▶ Deutsche Bank	▶ Main First
▶ HSBC Trinkaus & Burkhardt	▶ Metzler
▶ Kepler Cheuvreux	▶ Morningstar
	▶ NORD/LB und SRH <sup>1)</sup>

1) NORD/LB und SRH kooperieren im Aktienresearch.

## Im Dialog mit dem Kapitalmarkt

Ziel der Investor-Relations-Arbeit von Jungheinrich ist, eine kontinuierliche Kapitalmarktkommunikation sicherzustellen, das integrierte Geschäftsmodell transparent und zielgruppenorientiert darzustellen sowie dessen Potenziale einschließlich des Risikoprofils zu erläutern. Außerdem fällt darunter, Finanzkennzahlen und bewertungsrelevante Fakten zeitnah umfassend zu erklären sowie zu einer angemessenen Bewertung der Jungheinrich-Aktie am Kapitalmarkt beizutragen.

Vorstand und Investor Relations pflegen deshalb einen direkten und regelmäßigen Kontakt zu Analysten und Investoren. Im Geschäftsjahr 2018 wurden im Rahmen von Konferenzen und Roadshows das Geschäftsmodell, die Werttreiber, die Unternehmensperformance sowie die Unternehmensstrategie umfassend erörtert. Insgesamt präsentierte sich das Unternehmen auf acht Konferenzen und acht Roadshows in Europa, den USA sowie Kanada. Darüber hinaus wurden zahlreiche Gespräche mit Investoren und Analysten im Rahmen von Unternehmensbesuchen und Telefonkonferenzen geführt. Jungheinrich berichtete zu den Veröffentlichungen der Quartalsergebnisse ausführlich in Telefonkonferenzen über die aktuelle Geschäftsentwicklung des Konzerns.

## Kapitalmarktorientierte Kennzahlen

			2018	2017
Dividende je Aktie	Stammaktie	€	0,48 <sup>1)</sup>	0,48
	Vorzugsaktie	€	0,50 <sup>1)</sup>	0,50
Dividendenrendite	Vorzugsaktie	%	2,2	1,3
Ergebnis je Aktie	Stammaktie	€	1,71	1,78
	Vorzugsaktie	€	1,73	1,80
Eigenkapital je Aktie		€	13,35	12,20
Börsenkurs <sup>2)</sup>	Hoch	€	41,60	40,63
	Tief	€	22,34	26,00
	Jahresschluss	€	22,84	39,35
Kursperformance		%	-42	44
Marktkapitalisierung		Mio. €	2.330	4.014
Börsenumsatz <sup>3)</sup>		Mio. €	1.136	1.025
Durchschnittl. Tagesumsatz		Tsd. Stück	139,7	120,8
KGV <sup>4)</sup>		Faktor	13,2	21,9
Anzahl Aktien	Stammaktie	Mio. Stück	54	54
	Vorzugsaktie	Mio. Stück	48	48
	Gesamt	Mio. Stück	102	102

1) Vorschlag 2) Xetra-Schlusskurse 3) Xetra und Frankfurt 4) KGV = Schlusskurs/Ergebnis je Vorzugsaktie

## Basisinformationen zur Jungheinrich-Aktie

Wertpapierkennnummern	ISIN: DE0006219934 WKN: 621993
Tickerkürzel Reuters/Bloomberg	JUNG_p.de / JUN3 GR
Börsenplätze	Wertpapierbörsen Hamburg und Frankfurt sowie alle übrigen inländischen Börsenplätze
Designated Sponsor	Oddo Seydler Bank AG
Börsengang	30. August 1990

Das Investor-Relations-Team stand auch 2018 jederzeit für schriftliche oder telefonische Anfragen zur Verfügung. Grundsätzlich werden umfangreiche Informationen rund um die Jungheinrich-Aktie auf der Internetseite der Jungheinrich AG ([www.jungheinrich.com](http://www.jungheinrich.com)) veröffentlicht. Neben Finanzpublikationen, Präsentationen sowie Presse- und Ad-hoc-Mitteilungen stehen beispielsweise ein Renditerechner, Analystenempfehlungen, alle Finanztermine sowie Kontaktdaten der Ansprechpartner zur Verfügung.

Für das Geschäftsjahr 2018 wird die Jungheinrich AG wie bereits im Vorjahr einen gesonderten nicht-finanziellen Bericht (Nachhaltigkeitsbericht) bis spätestens 30. April 2019 auf der Internetseite des Unternehmens ([www.jungheinrich.com](http://www.jungheinrich.com)) veröffentlichen. Darin wird über Umwelt-, Arbeitnehmer- und Sozialbelange sowie die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung berichtet.